

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: "Verkündigung des Engels an Maria", Miniatur aus dem Blankenburger Psalter, um 1250</p> <p>Museum: Städtisches Museum Schloss Rheydt Schlossstraße 508 41238 Mönchengladbach (0 21 66) 9 28 90 0 info@schlossrheydt.de</p> <p>Sammlung: Grafik</p> <p>Inventarnummer: Gr 863</p> |
|--|---|

Beschreibung

Diese älteste Miniatur unserer Sammlung aus der Mitte des 13. Jahrhundert ist Teil des sogenannten Blankenburger Psalters (Wolfenbüttel, HAB. Cod. 147 Blank.). Hierbei handelt es sich um eines von zwei Einzelblättern (das andere in Berlin, Kupferstichkabinett, Nr. 636), die aus der ursprünglichen Handschrift entfremdet wurden. Der Historiker Harald Wolter-von dem Knesebeck hat dargelegt, dass diese Braubung wohl nach der Überführung der Handschrift aus Blankenburg, der Residenz Herzog Ludwig Rudolfs von Braunschweig-Lüneburg, nach Wolfenbüttel, und zwar vermutlich noch vor 1831 geschehen ist. Es war wohl auch Blankenburg, wo erste Restaurierungsmaßnahmen schadhafte oder verlorengegangene Farbpartien, vor allem im Bereich der Köpfe, geschickt erneuert und ergänzt wurden.

Zu sehen ist hier die sogenannte "Annuntiatio Domini", die Verkündigung des Herrn. Der Erzengel Gabriel erscheint Maria und verkündet, dass sie, die Jungfrau Maria, den Sohn Gottes vom Heiligen Geist empfangen und ihn gebären werde.

Zugang zur Sammlung 1952

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Pergament, Deckfarben, Blattgold und schwarze Feder auf Pergament |
| Maße: | Blatt: H. 243,5 mm, B. 176 mm. Miniatur: H. 212 mm, B. 161 mm |

Ereignisse

| | | |
|---------------------------------|------|---------------------|
| Wurde abgebildet (Akteur) | wann | |
| | wer | Maria (Mutter Jesu) |
| | wo | |
| Gemalt | wann | 1250 |
| | wer | |
| | wo | |
| Wurde abgebildet (Akteur) | wann | |
| | wer | Gabriel (Erzengel) |
| | wo | |

Schlagworte

- Bibelthema
- Erzengel
- Miniatur

Literatur

- Harald Wolter-von dem Knesebeck (1993/94): Beobachtungen zum Blankenburger Psalter. (Wolfenbütteler Notizen zur Buchgeschichte, 18/19. Wolfenbüttel, Seite 61 - 72)